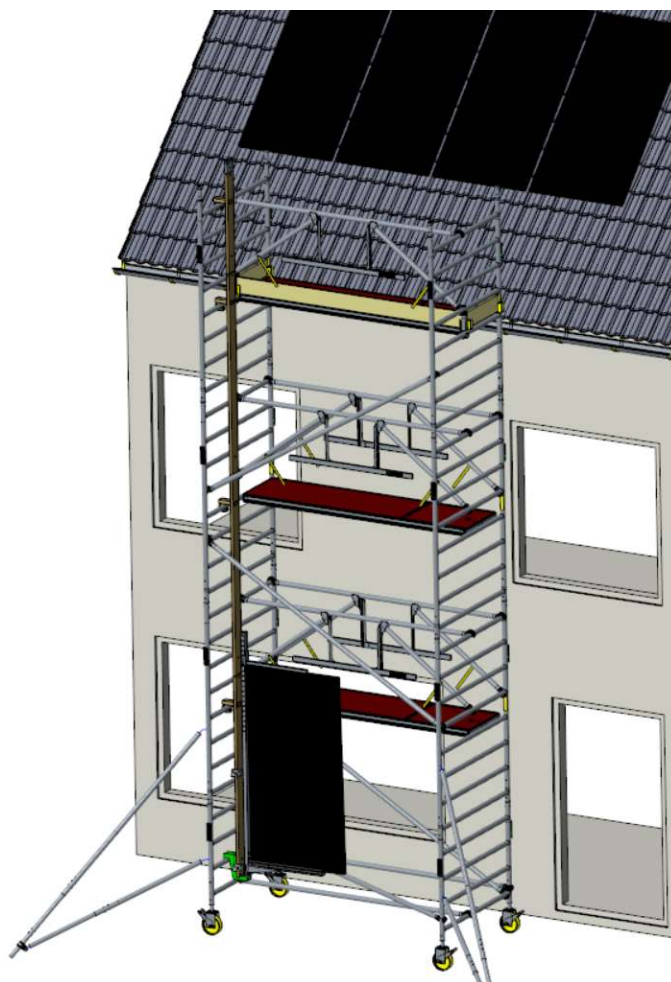


Aufbau- und Verwendungsanleitung

CUSTERS® Solarmodul-Gerüstlift



Maximale Belastung	: 30 kg
Minimale Plattformhöhe	: 2 Meter
Maximale Plattformhöhe	: 12 Meter

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Spezifikationen	4
3. Garantie und Haftung	4
4. Lieferkontrolle	5
5. Sicherheitshinweise	5
5.1. Kontrolle vor dem Aufbau	5
5.2. Persönliche Schutzausrüstung	5
5.3. Aufbau	5
6. Aufbauanleitung	6
7. Verwendung des Solarmodul-Gerüstlifts	16
8. Demontage	17
9. Wartung des Solarmodul-Gerüstlifts	17
10. Zusammenstellungstabelle	18

1. Einleitung

Der Custers® Solarmodul-Lift entspricht, wenn es gemäß dieser Anleitung aufgebaut wird, der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (gemäß Artikel 2a, 5. Gedankenstrich).

Der Solarmodul-Gerüstlift kann auf folgenden Rollgerüsten montiert werden:

- Custers CR 1300, Plattformhöhe 2 bis 12 Meter.
- Custers Handy 1300, Plattformhöhe 2 bis 12 Meter.

Die Höhe des Lifts kann auf jeden ganzen Meter Plattformhöhe eingestellt werden, innerhalb eines Bereichs von 2 bis 12 Metern.

Diese Anleitung beschreibt Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Ihren Solarmodul-Gerüstlift einfach und sicher aufbauen und in Betrieb nehmen können. Unsachgemäßer Aufbau und Gebrauch kann eine Gefahr für den Benutzer und Unbeteiligte mit sich bringen. Lesen Sie deshalb vor dem Aufbau die Sicherheitshinweise sorgfältig durch. Aufbauen und Demontieren muss von erfahrenen und sachkundigen Personen durchgeführt werden.

Diese Aufbau- und Verwendungsanleitung muss am Einsatzort des Solarmodul-Gerüstlifts zur Verfügung stehen.

Der Lift darf nur nach den Vorgaben dieser Anleitung betrieben werden, ohne von diesen abzuweichen.

Der Lift darf nur in Übereinstimmung mit den nationalen Gesetzen und Vorschriften benutzt werden.

Sollten sich Undeutlichkeiten bezüglich dieser Anleitung ergeben, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten bzw. den Hersteller.

Hersteller:

Custers Hydraulica B.V.
Smakterweg 33
5804 AE Venray, Niederlande
Telefon: +31 (0) 478 553 000
E-Mail: info@custers.nl
Website: www.custers.nl

Lieferant:

2. Spezifikationen

Norm:	Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Max. Belastung:	30 kg
Max. Maße des Solarpaneels:	2100 x 1300 mm
Plattformhöhe:	2 bis 12 m
Max. Windbelastung:	5 Beaufort
Typ:	SL8

3. Garantie und Haftung

Custers verleiht Garantie bis 12 Monate nach Lieferdatum auf Material- und Herstellungsfehler.

Die Garantie beinhaltet, dass wir für unsere Rechnung den Fehler beheben, oder - nach eigenem Ermessen - die gelieferte Ware gänzlich oder teilweise zurücknehmen und durch eine Neulieferung ersetzen.

Wenn wir gelieferte Produkte im Rahmen unserer Garantieleistung ersetzen, werden die ersetzten Produkte unser Eigentum. Alle Kosten, die die oben angeführten Verpflichtungen überschreiten, sind für Rechnung des Auftraggebers. Wenn Produkte zur Bearbeitung, Reparatur und dgl. abgegeben werden, wird nur die Garantie für die korrekte Ausführung der in Auftrag gegebenen Bearbeitung übernommen.

Unsere Haftung ist ausgeschlossen:

- a. Wenn der Fehler auf unsachgemäßer Verwendung oder auf andere Gründe als Qualitätsmängel in Material oder Herstellung zurückzuführen sind.
- b. Wenn die Ursache der Fehler nicht eindeutig nachzuweisen ist.
- c. Wenn alle Anweisungen zur Verwendung der Produkte, einschließlich der in dieser Anleitung genannten Richtlinien, nicht strikt und vollständig befolgt wurden.

Die Haftung des Herstellers erlischt, wenn der Käufer auf eigene Initiative Änderungen und/oder Reparaturen an den gelieferten Produkten vornimmt oder vornehmen lässt.

4. Lieferkontrolle

Prüfen Sie sofort bei dem Empfang des Solarmodul-Gerüstlifts ob er vollständig und unbeschädigt geliefert wurde.

Kontaktieren Sie sofort Ihren Lieferanten, wenn Sie Schäden an den Komponenten des Lifts feststellen, oder wenn die Lieferung unvollständig ist.

5. Sicherheitshinweise

5.1. Kontrolle vor dem Aufbau

Vergewissern Sie sich, dass die Monteure entsprechend qualifiziert sind und dass der Standort, an dem der Solarmodul-Gerüstlift aufgebaut werden soll, sicher und dafür geeignet ist.

Bitte beachten Sie:

- Der Boden muss eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen und waagrecht sein;
- Der vorgesehene Standort muss sowohl am Boden als auch oberhalb des Bodens frei von Hindernissen sein;
- Prüfen Sie, ob die Windverhältnisse so sind, dass mit dem Solarmodul-Gerüstlift Arbeit durchgeführt werden kann;
- Prüfen Sie, ob an der Arbeitsstelle alle Teile vorhanden sind;
- Beschädigte, ungeeignete oder nicht originale Teile dürfen grundsätzlich nicht verwendet werden;
- Achten Sie auf mögliche elektrische Gefährdungen.

5.2. Persönliche Schutzausrüstung

- Tragen Sie immer Arbeitshandschuhe, Sicherheitsschuhe und einen Schutzhelm.

5.3. Aufbau

Der Aufbau des Solarmodul-Lifts muss von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- a) Die Schulung der Benutzer kann Bedienungsanleitungen nicht ersetzen, sondern nur ergänzen;
- b) Es dürfen nur Originalteile von Custers verwendet werden, wie in dieser Anleitung beschrieben;
Die Verwendung anderer als der in den Artikeln 9501970050, 9501970051, 9501970052 und 9501970053 angegebenen Förderseiltypen kann dazu führen,

dass der Solarmodul-Lift nicht ordnungsgemäß funktioniert und infolgedessen Sach- und/oder Personenschäden verursacht werden können.

- c) Beschädigte oder falsche Teile dürfen auf keinen Fall verwendet werden;
- d) Dieses Produkt muss in Übereinstimmung mit der Gebrauchsanweisung verwendet werden;

6. Aufbauanleitung

Der Solarmodul-Gerüstlift kann auf folgenden Gerüsten eingesetzt werden.

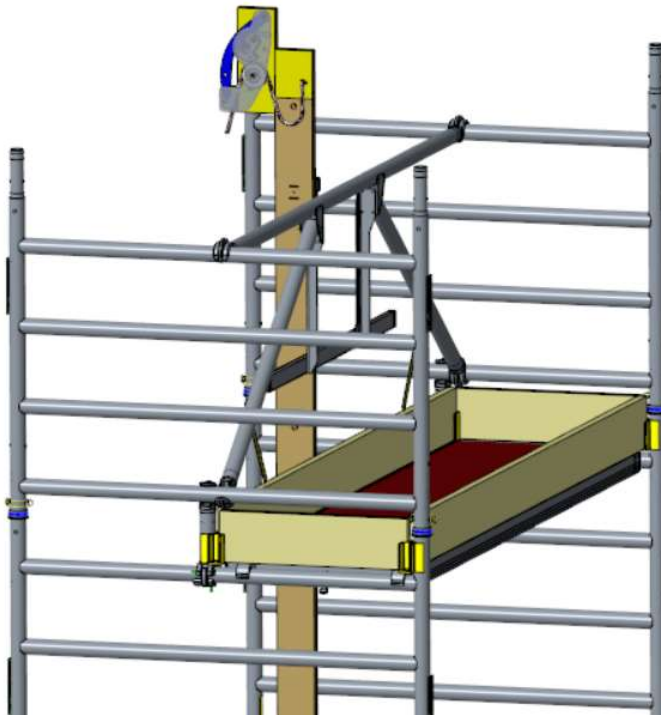
- Custers Mobile Guard Rollgerüst 1300, Plattformhöhe 2 bis 12 Meter.
- Custers Safe Guard Rollgerüst 1300, Plattformhöhe 2 bis 12 Meter.

Bei der Benutzung eines Mobile Guard Rollgerüsts muss auf Zwischenböden nur 1 Plattform mit Luke montiert werden, anstatt 2 Plattformen, wie im Rollgerüst-Handbuch vorgeschrieben. Um Abstürze auf diesen Zwischenebenen zu verhindern, ist für jede Ebene ein zusätzlicher Safe Guard-Geländerrahmen erforderlich, der auf der Innenseite dieser Plattform auf der 4. Sprosse über der Plattform mit Luke installiert werden kann. Achten Sie darauf, dass die Radspindeln ca. 10 cm herausgedreht sind, dies ist besonders wichtig, wenn man das Gerüst später verschieben möchte. Ansonsten könnte eine Lenkrolle aufgrund des Kontakts mit dem Liftrahmen nicht richtig schwenken. Die Arbeitsplattform auf der obersten Ebene des Gerüsts kann in zwei Varianten ausgeführt werden, nämlich mit 1 oder 2 Plattformen.

Variante mit einer Arbeitsebene aus 1 Plattform

- Platzieren Sie eine Plattform mit Luke an der Fassadenseite.
- Die Plattform muss vollständig mit Bordbrettern umschlossen sein. Verwenden Sie Hilfsmittel um die Halterungen für die Bordbretter in der Mitte des Gerüsts zu montieren. (Artikel 9501.800.080).
- Auf der Fassadenseite kann der Geländerrahmen weggelassen werden, wenn auf dieser Seite aufgrund der Fassade keine Absturzgefahr besteht. Dies ist der Fall, wenn der Abstand zwischen Längsträger und der Fassade weniger als 10 cm beträgt. Auf der Seite des Lifts sollte auf der 4. Sprosse in der Mitte des Gerüsts ein Safe Guard platziert werden. Der Lift befindet sich dann hinter dem Geländerrahmen. Beim Hochfahren des Paneels, muss das Paneel über den Geländerrahmen gehoben werden.

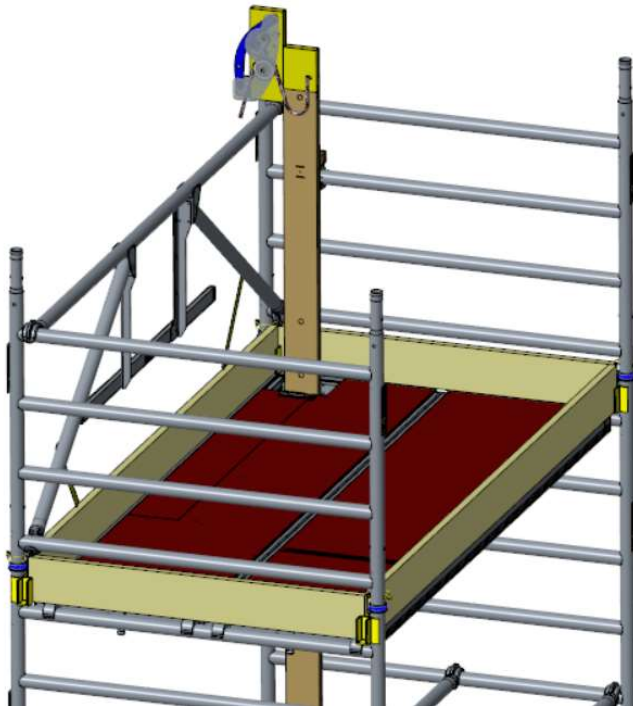
Die Arbeitsebene sieht dann so aus wie auf der nachstehenden Abbildung.



Variante mit einer Arbeitsebene aus 2 Plattformen

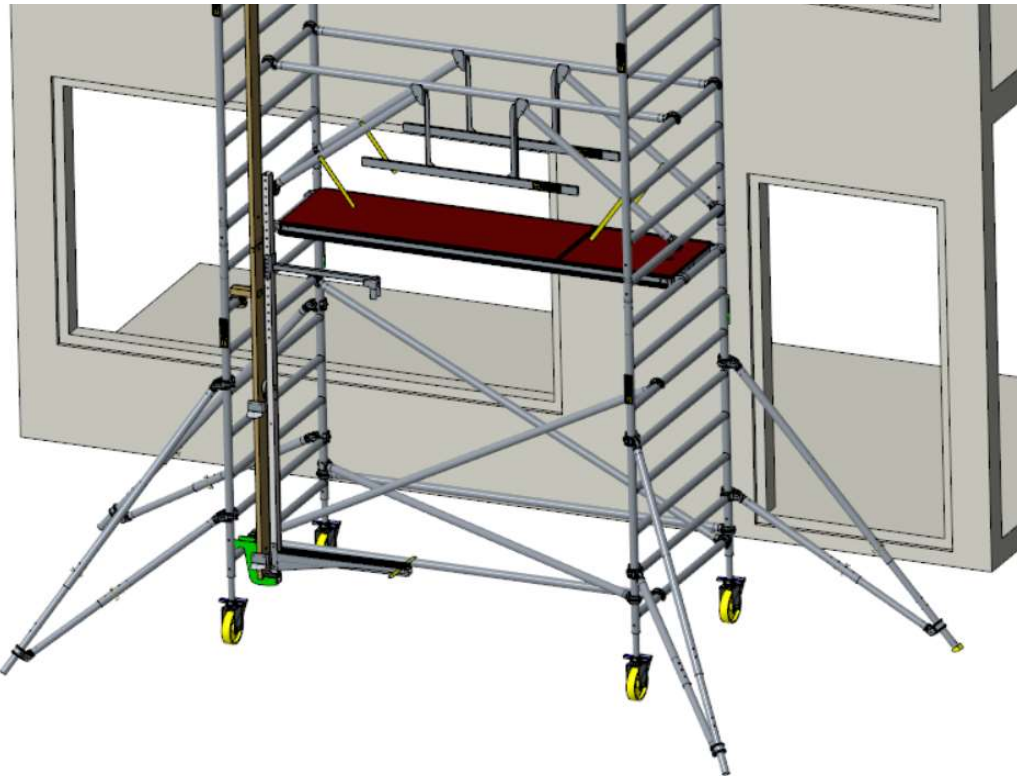
- Platzieren Sie eine Plattform mit Luke an der Fassadenseite. Auf der Liftseite muss die Spezialplattform 9501970045 verwendet werden. Diese Plattform hat eine längliche Luke, die für den Aufzug geöffnet werden kann.
- Die Plattform muss vollständig mit Bordbrettern umschlossen sein.
- Auf der Fassadenseite kann der Geländerrahmen weggelassen werden, wenn auf dieser Seite aufgrund der Fassade keine Absturzgefahr besteht. Dies ist der Fall, wenn der Abstand zwischen Längsträger und der Fassade weniger als 10 cm beträgt. An der Liftseite sollte ein Geländerrahmen angebracht werden, um eine Absturzgefahr zu vermeiden. Der Lift befindet sich dann vor dem Geländerrahmen, wodurch das Solarmodul problemlos aus dem Lift herausgenommen werden kann.

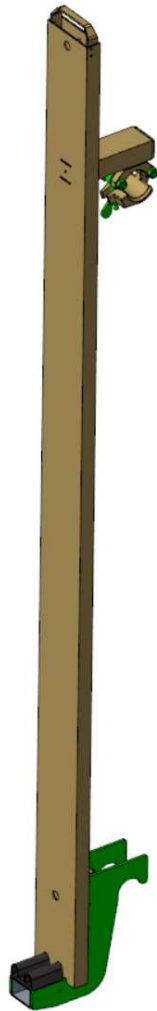
Die Arbeitsebene sieht dann so aus wie auf der nachstehenden Abbildung.



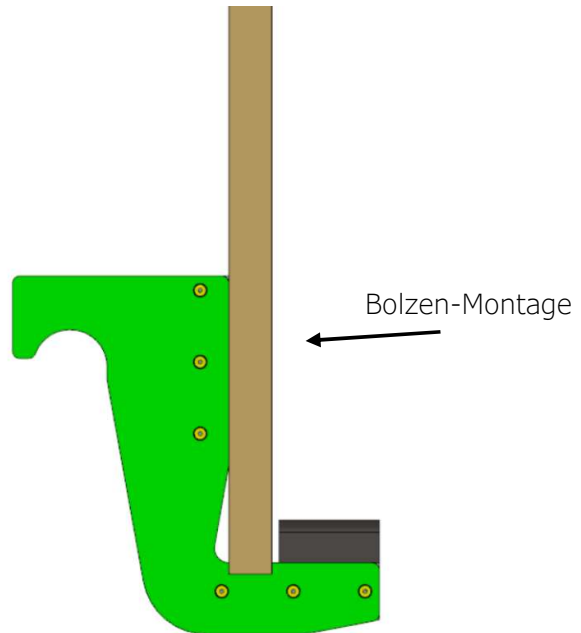
Bitte beachten Sie die folgenden Punkte, bevor Sie mit dem Aufbau des Lifts beginnen:

- Sichern Sie den Arbeitsplatz mit Verkehrskegeln. Damit soll verhindert werden, dass sich Unbeteiligte während des Aufbaus oder der Benutzung wissentlich oder unwissentlich unter dem Lift aufhalten.
- Platzieren Sie den Lift immer auf der linken Seite des Gerüsts. Dies ist wichtig im Hinblick auf die spätere Positionierung des oberen Teils des Profils während des Aufbaus.
- Positionieren Sie die Plattformen so, dass sich die Luken immer auf der rechten Seite des Gerüsts befinden. Siehe nachfolgende Abbildung.

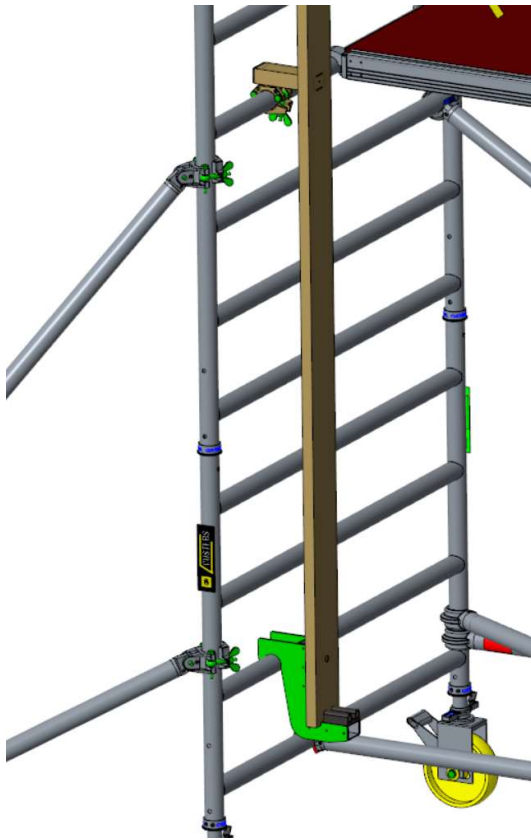




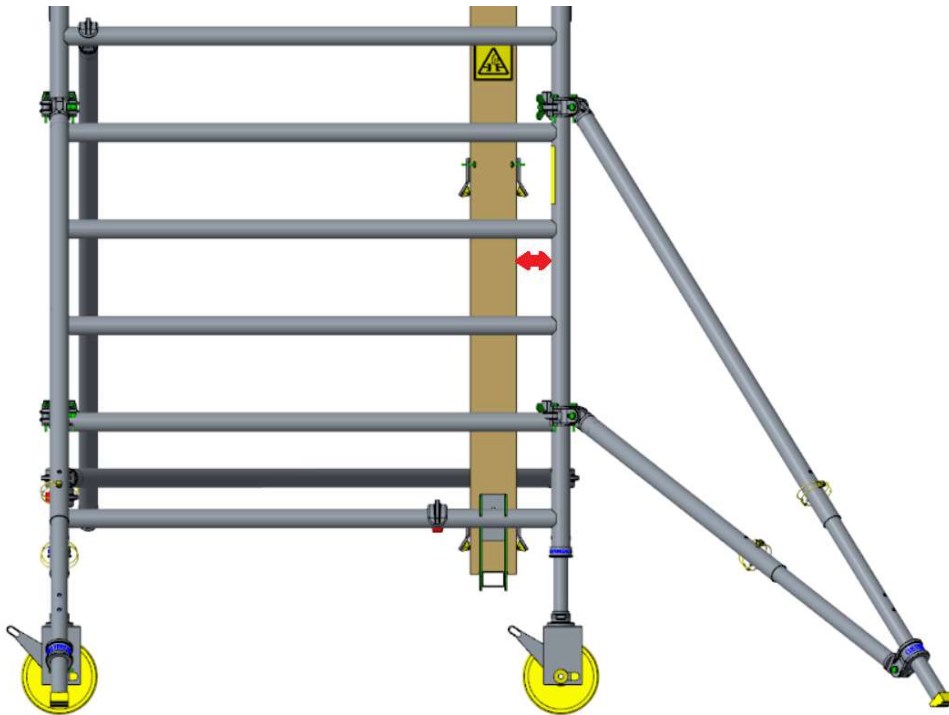
M10 x 60 Innensechskant-Zylinderschrauben
M10 Karoseriescheiben
M10 Sicherungsmutter



1. Koppeln Sie ein 2 m langes Führungsprofil an den Endanschlag.
2. Montieren Sie diese mit den Innensechskant-Zylinderschrauben.

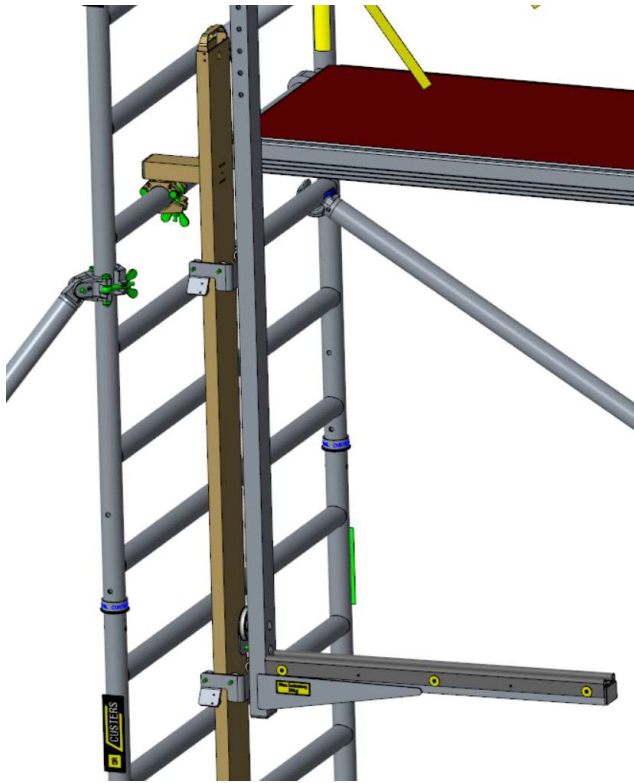


1. Den Endanschlag auf der 1. oder 2. Sprosse aufstützen.

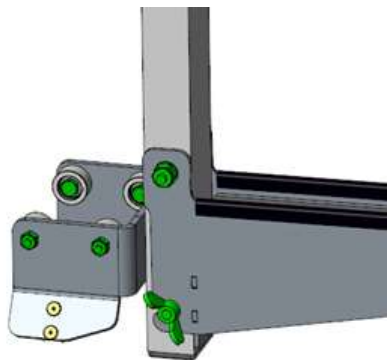


2. Koppeln Sie das Aufbauprofil an die Sprosse. Achten Sie darauf, dass sich zwischen dem Gerüstständer und der Kupplungshalterung ein Abstand von 11 cm befindet (siehe roten Pfeil in der Abbildung oben). Vergewissern Sie sich auch, dass die Schiene einwandfrei und senkrecht ausgerichtet ist, ggf. mit einer Wasserwaage.

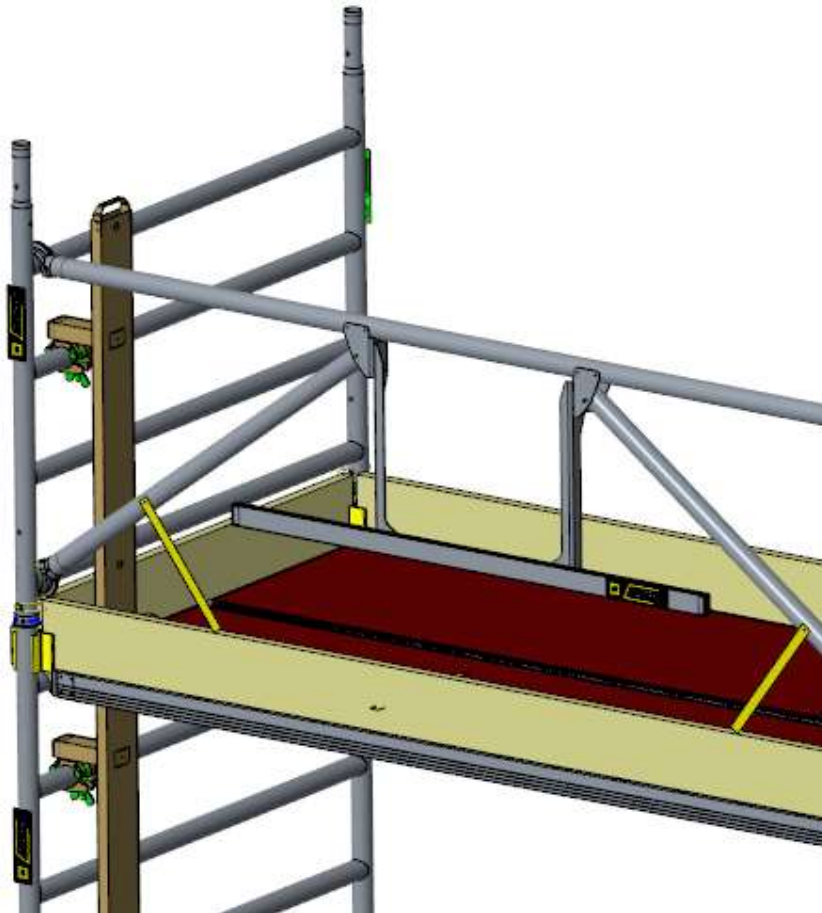
Bitte beachten Sie: Wenn Sie auf der oberen Ebene nur 1 Plattform platzieren und das Solarpaneel über das Gelände heben wollen, müssen Sie dafür einen Abstand von 40 cm einhalten.



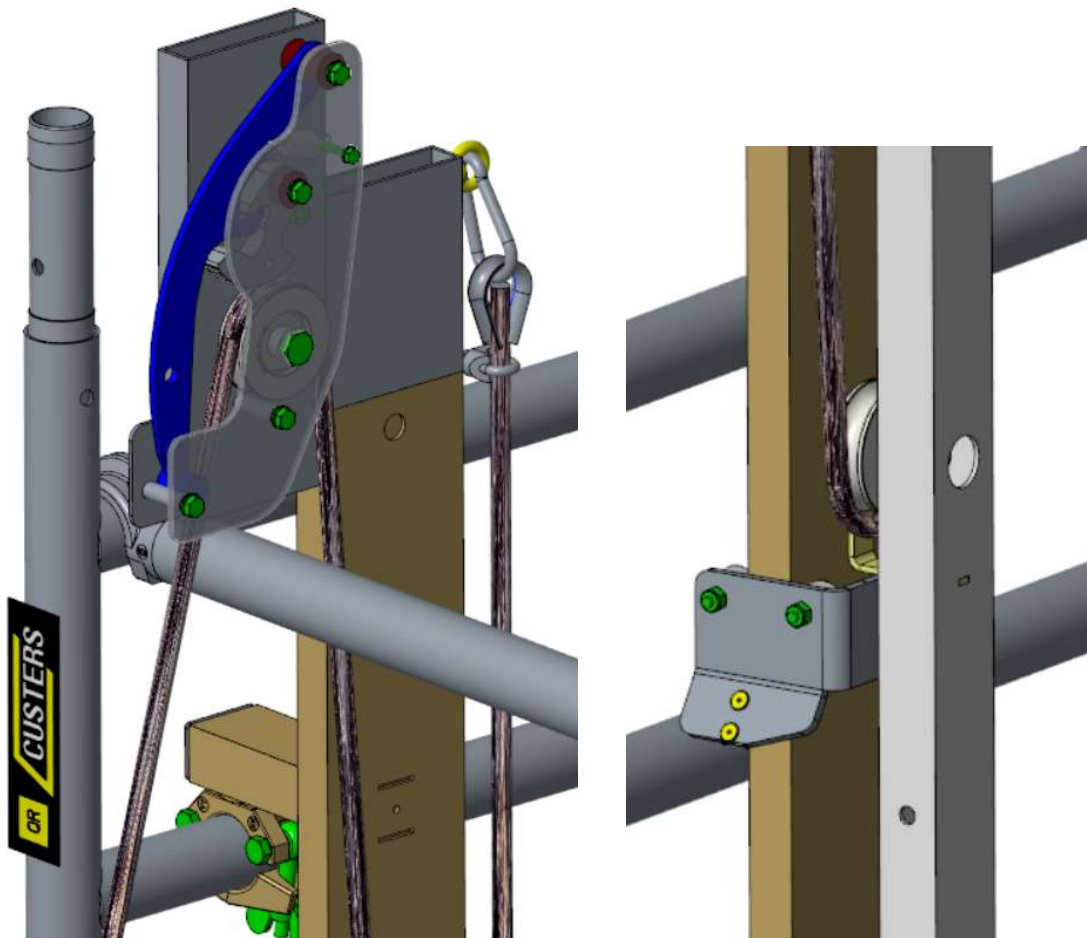
3. Schieben Sie den Teil des Liftes über die Schienen.



4. Achten Sie darauf, dass die Flügelmutter ausreichend festgedreht ist, bevor Sie mit dem Aufbau des Liftes fortfahren.



5. Platzieren Sie Aufbauprofile von 2 oder 1 Meter und befestigen Sie sie so an den Sprossen, so dass sie etwa 1 Meter über die oberste Plattform hinausragen. Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen dem Gerüstständer und der Kupplungshalterung immer 11 cm beträgt, oder mehr, wenn Sie die spezielle Plattform nicht verwenden.



6. Platzieren Sie das Endstück auf das obere Aufbauprofil und befestigen Sie es mit Innensechskant-Zylinderkopfschrauben und einer Flügelmutter.
7. Befestigen Sie das Förderseil mit Hilfe des Karabiners an der Befestigungsöse des Endstücks. Befestigen Sie das Förderseil immer so, dass das Förderseil von der Befestigungsöse aus in einer geraden Linie unter der Umlenkrolle des Lifts und dann über die Umlenkrolle des Endstücks verläuft. Das Förderseil verläuft dann an der Innenseite der bananenförmigen Halterung bis hinunter auf Bodenniveau, auf dem der Benutzer sich befindet.
(Siehe Abbildungen oben).
8. Der Solarmodul-Gerüstlift ist jetzt einsatzbereit.

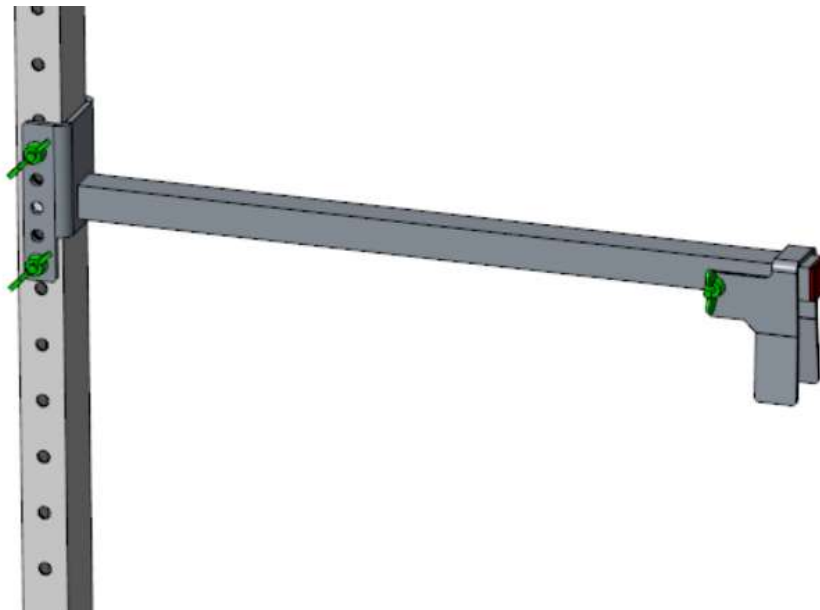
7. Verwendung des Solarmodul-Gerüstlifts

Sicherheitsvorschriften

- Lesen Sie vor dem Gebrauch das Benutzerhandbuch.
- Der Benutzer muss ein Mindestalter von 18 Jahren haben.
- Verwenden Sie den Lift nur für Solarmodule. Nicht für andere Materialien oder Personen.
- Verwenden Sie den Lift nicht für Solarmodule, die größer als 2,1 x 1,3 Meter sind.
- Benutzen Sie den Lift nicht bei Windstärken von über 5 Bft.
- Kontrollieren vor Gebrauch die Funktion der Bremse bei beladenem und unbelastetem Träger.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch die Befestigung des Förderseils am Endstück.
- Achten Sie auf die Einklemmgefahr bei der Trägerführung.
- Begeben Sie sich niemals unter den Lift. Achten Sie auch darauf, dass sich keine anderen Personen unter dem Lift befinden, wenn dieser angehoben ist.
- Kontrollieren Sie die Anlage nach dem Aufbau und vor jedem täglichen Gebrauch auf Schäden, Risse und Verformungen
- Tauschen Sie verwittertes oder beschädigtes Förderseil unverzüglich aus.

Befolgen Sie die folgenden Schritte zum Anheben eines Solarmoduls.

1. Platzieren Sie das Solarmodul auf dem unteren Träger des Aufzugs. Achten Sie darauf, dass das Modul direkt gegen den senkrechten Ständer des Lifts anliegt.



2. Kontrollieren Sie die Position des oberen Trägers im Verhältnis zur Oberseite des Solarmoduls. Falls erforderlich, stellen Sie diese Position mit Hilfe der Einstelllöcher so ein, dass der Träger unmittelbar über der Oberseite des Solarmoduls hängt.

3. Klappen Sie die Klapphalterung über die Oberseite des Solarmoduls, damit die Platte zwischen den Einrastlippen der Klapphalterung einrastet.
4. Benutzen Sie das Förderseil, um den Lift mit dem Solarmodul hochzuziehen. Achten Sie darauf, dass Sie einen Abstand von etwa 1 bis 2 Metern zum Lift haben, um das Solarmodul kontrolliert anheben zu können.

Bitte beachten Sie: Lassen Sie das Förderseil während des Hebens nicht plötzlich los. Auch dann nicht, wenn der Lift die Höhe der oberen Plattform erreicht hat.

Verringern Sie den Zugwinkel des Förderseils, bis die Bremse einrastet. Erst dann sollte das Förderseil losgelassen werden. Falls das Förderseil doch unerwartet losgelassen werden sollte, wird die Bremse sofort eingreifen und den Lift blockieren. Diese abrupte Bremsung kann jedoch am Solarmodul Schäden verursachen und sollte daher unbedingt vermieden werden.

5. Nehmen Sie das Paneel oben aus dem Lift und montieren Sie es auf dem Dach. Achten Sie darauf, dass Sie das Paneel mit einer Hand festhalten, während Sie mit der anderen Hand die Klapphalterung lösen. Andernfalls fällt das Paneel direkt aus dem Lift.

8. Demontage

Die Demontage muss in umgekehrter Reihenfolge wie der Aufbau erfolgen. Beginnen Sie oben und arbeiten Sie sich zurück zur Basis. Niemals mit Teilen werfen.

9. Wartung des Solarmodul-Gerüstlifts

Alle Komponenten, insbesondere bewegliche Teile und Schweißnähte, müssen regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich, auf Verschleiß und Beschädigungen überprüft werden. Fehlende und defekte Komponenten müssen ersetzt werden.

Komponenten aus Aluminium dürfen in den folgenden Fällen nicht mehr verwendet werden:

- Wenn Vierkant-/Rechteckrohre eine oder mehrere stumpfe Dellen mit einer Tiefe von mehr als 2,0 mm haben.
- Wenn Rohre oder Schächte eine oder mehrere scharfkantige Dellen oder Risse aufweisen, unabhängig von der Länge/Tiefe und der Position der Delle(en)/des Risses.

Bewegliche Teile, z.B. die Lenkrollen und Führungen, müssen sauber und funktionstüchtig sein.

Das Förderseil muss sauber, nicht verwittert und unbeschädigt sein.

Reparaturen an Material sollten immer in Absprache mit dem Hersteller durchgeführt werden.

10. Zusammenstellungstabelle

Die folgende Tabelle zeigt, welche Bauteile für den Aufbau eines Solarmodul-Gerüstlifts benötigt werden. Achten Sie darauf, dass diese Komponenten auch vorhanden sind, bevor Sie mit dem Aufbau beginnen.

Zusammenstellungstabelle Solarmodul-Gerüstlift

Nr.	Beschreibung	Artikelnummer	Kg	bis 6 m	bis 8 m	bis 10 m	bis 12 m
1	Endanschlag	9501.970.005	1,22	1	1	1	1
2	Führungsprofil 2 m	9501.970.010	5,60	3	4	5	6
3	Führungsprofil 1 m	9501.970.015	3,27	1	1	1	1
4	Umlenkrolle	9501.970.020	3,93	1	1	1	1
5	Lift	9501.970.030	9,53	1	1	1	1
6	Förderseil 21 m	9501.970.050		1	0	0	0
7	Förderseil 27 m	9501.970.051		0	1	0	0
8	Förderseil 33 m	9501.970.052		0	0	1	0
9	Förderseil 39 m	9501.970.053		0	0	0	1

Zudem benötigen Sie ein Custers Mobile Guard Rollgerüst 1300 oder ein Custers Safe Guard Rollgerüst 1300, um den Solarmodul-Gerüstlift daran aufzubauen. Sie benötigen je nach gewählter Aufbauvariante zusätzliche Teile, um das Gerüst für die Verwendung als mit Solarpanel-Lift kompatibel zu machen.

Variante mit einer Arbeitsebene aus 1 Plattform

- 2x Hilfsmittel für die Bordbretthalterung (Artikel 9501.800.080)

Variante mit einer Arbeitsebene aus 2 Plattformen

- 1x Spezialplattform mit längerer Luke (Artikel 9501.970.045)



Custers Hydraulica B.V.
Smakterweg 33
5804 AE Venray
Niederlande
Tel. +31 (0) 47 85 53 000
E-Mail: info@custers.nl
Website: www.custers.nl